



Bayerischer Landtag

Abgeordnete

Gudrun Brendel-Fischer

Integrationsbeauftragte der
Bayer. Staatsregierung

PRESEMITEILUNG

Pressemeldung

12.11.2019

Weitreichende Beschlüsse für Medizincampus Oberfranken und Batteriezentrum der Uni Bayreuth

Zwei weitreichende Beschlüsse für Bayreuth fasste das bayerische Kabinett bei seiner heutigen Sitzung. Es profitieren das Bayerische Zentrum für Batterietechnik (BayBatt) an der Universität Bayreuth und der Medizincampus Oberfranken.

Wie die Bayreuther CSU-Landtagsabgeordnete Gudrun Brendel-Fischer mitteilt, ist der Medizincampus Oberfranken erfolgreich gestartet. Die 55 Studentinnen und Studenten, die aktuell zum Wintersemester 2019/20 in Erlangen ihr Erstsemester begonnen haben, kommen nach vier Semestern in 2021/22 zur klinischen Ausbildung nach Bayreuth. Brendel-Fischer freut sich, dass 51 Prozent der eingeschriebenen Studierenden aus Franken kommen und somit eine regionale Verwurzelung haben. „Das stimmt hoffnungsfroh, dass sie auch gerne in der Region bleiben“, sagt sie.

Für Bayreuth sollen 10 flankierende Profilprofessoren der Uni Bayreuth mit ca. 50 Mitarbeitenden in Ergänzung zu neuen klinischen Professuren in Erlangen eine innovative Mediziner Ausbildung in Oberfranken gewährleisten.

„Für besonders wichtig halte ich, dass sich jetzt die Verantwortlichen am Klinikum dafür starkmachen, dass das Personal gute Rahmenbedingungen erfährt und sich wohlfühlt. Das ist wesentliche Voraussetzung, um eine „Willkommensstimmung“ gegenüber den jungen angehenden Medizinerinnen und Mediziner zu erreichen, die sie auch über das Studium hinaus zum Hierbleiben motiviert“, betont Gudrun Brendel-Fischer.

An der Universität Bayreuth schreitet inzwischen der Aufbau der Forschungseinrichtung BayBatt voran. „Hier ist jeder Cent des Freistaates gut angelegtes Geld.“, erklärt Brendel-Fischer. Die Staatsregierung investiert am Standort Bayreuth verstärkt in den Bereich CleanTech und die Weiterentwicklung der Elektromobilität und setzt somit ein wichtiges Zeichen für den Klimaschutz. An der Forschungseinrichtung wird an der Fertigung von reproduzierbaren Batteriezellen, an neuen Materialien und innovativen Speicherkonzepten getüftelt.